

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
1	Erwerb von Grundstücken (01GRD001)	01.02	0,00	-3.825.934,00	Die Haushaltsmittel werden für verschiedene Projekte und Maßnahmen benötigt, u. a. für das Gebiet Münsterstraße und für den Industriepark Nord.Westfalen (IPNW).
2	Baumberger Sandstein-Radweg	01.11	-12.600,00	-12.600,00	Verschiedene Maßnahmen im Rahmen dieses LEADER-Projektes konnten noch nicht umgesetzt werden: Beschilderung, Radwanderkarte, Flyer, etc.
3	Werbeetat Stadtmarketing	01.11	-8.000,00	-8.000,00	Die geplante Erneuerung der Info-Tafel am Wohnmobilstellplatz sowie einige Marketingmaßnahmen konnten zeitlich und auch corona-bedingt in 2021 nicht verwirklicht werden. Dies wird in 2022 nachgeholt.
4	Digitaler Online-Marktplatz	01.21	-4.020,72	-4.020,72	Durch die zeitliche Verzögerung des Projekts "LoReNa" war eine Übertragung der Finanzmittel erforderlich.
5	Weihnachtsbeleuchtung (10BGA002)	01.21	0,00	-6.250,00	Die Auszahlungen für die Ersatz- und Neuanschaffungen im Bereich der Weihnachtsbeleuchtung konnten im vergangenen Jahr nicht mehr getätigt werden. Aus diesem Grunde wurde der Haushaltsansatz aus 2021 nach 2022 übertragen, um die Beschaffungen im neuen Jahr vornehmen zu können.
6	Nutzungskonzept für Büroräume	10.06	-13.100,00	-13.100,00	Der Workshop zur Entwicklung eines neuen Nutzungskonzeptes für Büroräume hat erst am 20.01.2022 stattgefunden, so dass die für das Projekt benötigten Haushaltsmittel nach 2022 übertragen wurden.
7	EDV-Beschaffungen für die Gesamtverwaltung (10EDV001)	10.09	0,00	-121.000,00	Die folgenden Mittel wurden nach 2022 übertragen, weil die zugrunde liegenden Maßnahmen erst dann durchgeführt werden können: 10.000 € Schnittstelle Fachverfahren "Kolibri" (Liegenschaften) 20.000 € Mitarbeiter:innen-Notrufsystem 32.000 € für Netzwerkkomponenten 5.900 € Austausch von Power Distribution Units (PDU) 2.100 € Zugangssicherung/-kontrolle und Überwachung Serverraum 51.000 € Relaunch Internetauftritt 121.000 €
8	Erwerb von Büromöbeln (GWGs)	10.90	-7.500,00	-7.500,00	Der Auftrag zur Ausstattung des Büroraums im 2. OG der Stadtbücherei ist in 2021 erteilt worden. Die Lieferung, Montage und Rechnungsstellung wird in 2022 erfolgen.
9	Beschaffung von E-Bikes (10BGA003)	10.90	0,00	-15.290,00	Im Dezember vergangenen Jahres wurden 6 E-Bikes für die Gesamtverwaltung angeschafft. Aufgrund des Zahlungsziels im Januar 2022 war eine Übertragung der investiven Finanzmittel erforderlich.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
10	Umsetzung § 2 b Umsatzsteuergesetz	20.01	-25.000,00	-25.000,00	Die Erstellung und Einführung des Tax Compliance Management Systems (TCMS) soll durch einen Steuerberater erfolgen, um die risikobehafteten Abläufe im Steuerbereich extern prüfen zu lassen.
11	Corona-Notfonds	43.01	-50.000,00	-50.000,00	Es ist davon auszugehen, dass ein Teil der vom Land gewährten Mittel für den Corona-Notfonds Volkshochschulen in 2022 zurückzuzahlen ist.
12	Kulturstrolche	43.02	-800,00	-800,00	Beschaffung von Kappen für die "Kulturstrolche"
13	Stadtbücherei: verschiedene Aufwendungen	43.05	-20.200,00	-20.200,00	Beim Produkt Stadtbücherei wurden verschiedene konsumtive Haushaltsansätze nach 2022 übertragen. Im Einzelnen: 5.000 € neue Büromöbel (Bestellung aus 2021) 3.800 € ausgefallene Aktionen und Veranstaltungen wie z.B. Büchereiführerschein 5.700 € Anschaffung von Medien (ebenfalls Bestellungen aus 2021) 4.500 € Produktion von neuen Flyern einschl. Fotos 1.200 € erhöhte Lizenzgebühren für Münsterload 20.200 €
14	Beschaffungen für die Stadtbücherei (43BGA002)	43.05	0,00	-10.000,00	Die Lieferung eines in 2021 bestellten Smartboards erfolgte erst im Folgejahr.
15	Umgestaltung der Stadtbücherei (43BGA009)	43.05	0,00	-22.087,76	Zwar steht die Prüfung des Verwendungsnachweises durch den Fördergeber noch aus, allerdings ist zu erwarten, dass der nebenstehende Betrag zurückgezahlt werden muss, da nicht sämtliche Finanzmittel verausgabt wurden.
16	Umgestaltung Natz-Thier-Haus (43BGA010)	43.07	0,00	-3.500,00	Ein Beginn des Projektes mit anfänglichen Planungskosten von 10.000 € war im vergangenen Jahr nicht mehr möglich, so dass die Auszahlungsermächtigung nach 2022 übertragen wurde, um die Finanzierung sicherzustellen. Da die Maßnahme mit LEADER-Mitteln von 65% gefördert wird, beträgt die Belastung in der Finanzrechnung 2022 lediglich 3.500 €.
17	Beschaffung von bewegl. Vermögen - Stadtmuseum (43EDV003)	43.07	0,00	-5.000,00	Verschiedene Bestellungen/Aufträge aus 2021 konnten erst im Jahr 2022 abgewickelt und abgerechnet werden.
18	Stadtrundgang mit QR-Codes (43SON001)	43.07	0,00	-5.250,00	Ersparte Haushaltsmittel beim Projekt "Synagoge als Kultur- und Bildungsort" und damit freigewordene LEADER-Fördermittel sollen beim Stadtrundgang eingesetzt werden. Der städt. Eigenanteil bei der mit 65% geförderten Maßnahme beträgt 5.250 €.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
28	Lösch- und andere Einsatzfahrzeuge (50KFZ004)	50.24	0,00	-442.371,77	Für das Jahr 2021 wurden Haushaltsmittel für ein Löschfahrzeug inkl. Beladung für den Löschzug Lette bereitgestellt. Die Auslieferung und Bezahlung des Neufahrzeugs erfolgt in 2022.
29	Warnsystem Katastrophenschutz: Sirenen (50SON001)	50.24	0,00	-11.699,53	Das Land NRW hat der Stadt Coesfeld in den Vorjahren Haushaltsmittel zweckgebunden für den Aufbau des "Warnsystem Katastrophenschutz (Sirenen)" zur Verfügung gestellt. Im Jahr 2022 sollen weitere Sirenen für den Ausbau des Warnsystems beschafft und installiert werden.
30	Investitionszuschuss neue Einrichtung Lübbesmeyerweg (51IFM008)	51.10	0,00	-158.100,00	Für den Bau der neuen KiTa-Einrichtung am Lübbesmeyerweg wurden sämtliche am Jahresende verfügbaren Mittel von rd. 1.581.000 € in das Folgejahr übertragen. Die Belastung in der Finanzrechnung 2022 reduziert sich allerdings um den Förderanteil von 90% (rd. 1.422.900 €), so dass sich die Übertragung nur mit 158.100 € belastend auf den Haushalt auswirkt.
31	Schulbushaltestellen (51SON002)	51.21	0,00	-4.000,00	Eine in 2021 in Auftrag gegebene Wartehalle konnte im vergangenen Jahr nicht mehr abschließend fertiggestellt werden.
32	Beschäftigungsentgelte und Honorare, Förderprogramme an Schulen	51.21 - 51.24	-15.028,88	-15.028,88	Es handelt sich um die Weiterleitung von Landesmitteln im Rahmen verschiedener Maßnahmen. Bewilligungszeitraum ist das jeweilige Schuljahr (2021/2022). Die im Jahr 2021 eingegangenen und nicht verausgabten Beträge werden übertragen und im Folgejahr zweckentsprechend verwendet.
33	Beschaffungen für Schulen (51BIL001 - 004)	51.21 - 51.24	0,00	-35.100,00	Es handelt sich überwiegend um Lieferaufträge, die erst Anfang 2022 abgewickelt werden konnten.
34	"Extra-Geld - Aufholen nach Corona"	51.21 - 51.25 und 51.01	0,00	-267.926,46	Die in 2021 nicht verwendeten Fördermittel aus dem Aktionsprogramm "Extra-Geld - Aufholen nach Corona" wurden im Rahmen des Jahresabschlusses in der Bilanz passiv abgegrenzt, so dass die Erträge in 2022 zweckentsprechend verwendet werden können. Die Ergebnisrechnung 2022 wird somit nicht belastet. Eine Verschlechterung ergibt sich allerdings in der Finanzrechnung 2022, da in diesem Jahr zwar die Auszahlungen in nebenstehender Höhe anfallen, die Einzahlungen aus dem Aktionsprogramm aber schon im Jahr 2021 vollständig in der Stadtkasse eingegangen sind.
35	EDV-Beschaffungen an Schulen: Digitalpakt (51EDV001 - 005)	51.21 - 51.25	0,00	-40.450,00	An den städt. Schulen sind im EDV-Bereich nicht verwendete Mittel zur Fortführung der Digitalisierung der Schulen nach 2022 übertragen. Den Auszahlungsmittel in Höhe von 404.500 € stehen Fördermittel von 364.050 € gegenüber, so dass sich eine Belastung in der Finanzrechnung von 40.450 € ergibt.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
36	Brunnenanlage Sportplatz Goxel (51SPO009)	51.30	0,00	-15.900,00	Die Beauftragung der Maßnahme erfolgte im November 2021. Aufgrund von corona-bedingten Ausfällen bei dem beauftragten Unternehmen musste die Ausführung in das Frühjahr 2022 verschoben werden.
37	Fahrradabstellanlage Sportzentrum West Reiningstraße (51SPO017)	51.30	0,00	-3.700,00	In das Jahr 2022 wurden Finanzmittel für die Schlussrechnung (rd. 3.200 €) und für Vermessungskosten (rd. 500 €) übertragen.
38	Städtebauliche Planungen	60.01	-11.500,00	-11.500,00	Die Schlussrechnung für den Fußverkehrscheck Hengte wurde erst im Februar 2022 mit rd. 3.000 € abgerechnet. Zudem stehen die Positionen online-Beteiligung und Präsentation in den Gremien (2.500 €) noch aus. Schließlich fällt noch die Abrechnung für anwaltliche Beratungskosten im Zusammenhang mit dem B-Plan 8 a Münsterstraße mit ca. 6.000 € an.
39	Planungskosten Einzelprojekte	60.01	-40.000,00	-40.000,00	Im vergangenen Jahr konnten die vorgeplanten Projekte "Handlungsempfehlungen Fußverkehrsstrategie im Bereich Hengte" (25.000 €) und "Stadtwaldallee als Fahrradstraße" (15.000 €) nicht mehr beauftragt werden.
40	Sofortprogramm Innenstadt	60.01	-3.150,59	-32.000,00	Für das Sofortprogramm Innenstadt sind in 2022 noch insgesamt ca. 32.000 € abzurechnen. Hierfür sind die entsprechenden Auszahlungsmittel bereitzustellen, die die Finanzrechnung in 2022 belasten werden. Ein hierfür gewährter Zuweisungsbetrag in Höhe von 28.849,41 € ist bereits im Vorjahr geflossen. Dieser wurde im Jahresabschluss 2021 in der Bilanz passiv abgegrenzt und wird die Ergebnisrechnung 2022 positiv beeinflussen, so dass die Belastung in der Ergebnisrechnung lediglich rd. 3.150 € beträgt.
41	Bebauungspläne	60.01	-317.000,00	-317.000,00	Im vergangenen Jahr wurden verschiedene B-Planverfahren eingeleitet und entsprechende Aufträge hierzu erteilt. Die Aufträge werden derzeit abgearbeitet und je nach Fortschritt der Arbeiten in Rechnung gestellt. Für die Bebauungspläne Heerdmer Esch, Letter Bülden, Gewerbegebiet westlich Mühle Krampe, Neuordnung Gewerbegebiet Königsbusch und 120/6 IPNW sind noch insgesamt 317.000 € abzurechnen.
42	Masterplan Mobilität	60.03	-100.000,00	-100.000,00	Für den Masterplan Mobilität waren im Haushalt 2021 119.000 € veranschlagt. Der Auftrag wurde in 2021 vergeben sowie eine erste Abschlagszahlung über 19.000 € abgerechnet. Die nicht verausgabten Haushaltsmittel von somit 100.000 € wurden folglich nach 2022 übertragen. Weitere Finanzmittel wurden in den Haushalt 2022 eingestellt, da der Auftragsumfang sich deutlich erhöht hat.
43	Software Baugenehmigungsverfahren (60EDV002)	60.07	0,00	-4.601,40	Die Einrichtung von Gekos online für das Baugenehmigungsverfahren erfolgt im II. Quartal 2022.
44	Digitalisierung von Bauakten (60EDV005)	60.07	0,00	-80.000,00	Mit der Digitalisierung der Bauakten konnte in 2021 noch nicht begonnen werden. Wie auch schon im Haushaltsplan 2022 erläutert, werden deshalb die Mittel aus 2021 in das Folgejahr übertragen, um die Finanzierung der Gesamtmaßnahme sicherzustellen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
54	Erlenweg: Erschließung neuer Gewerbeflächen (70STR065)	70.01	-2.998,14	-53.998,14	Das Bauvorhaben ist abgeschlossen. Für noch nicht vollständig abgerechnete Honorare, Begrünnungsmaßnahmen sowie für den Straßenentwässerungsanteil wurde noch ein Betrag von insgesamt 53.998,14 € benötigt. Dabei wirkten sich die Begrünnungskosten von 2.998,14 € auch in der Ergebnisrechnung aus (Unterhaltung Festwert).
55	Wohngebiet Östlich Baakenesch (70STR068)	70.01	-7.500,00	-67.159,74	Es handelt sich um eine Fortsetzungsmaßnahme. Der übertragene Betrag von 67.159,74 € teilt sich in die originären Baukosten (59.659,74 €) und die Begrünnungskosten (7.500 €) auf. Letztere wirken sich auch auf die Ergebnisrechnung aus.
56	Oldendorper Weg: Ausbau der südl. Gehwege (70STR074)	70.01	0,00	-30.000,00	Zur Vergabe der Planungsleistungen waren die im Haushaltsplan 2021 hierfür veranschlagten Haushaltsmittel in voller Höhe zu übertragen.
57	Neubau/Umgestaltung Hinterstraße (70STR082)	70.01	-7.000,00	-30.036,34	Für die Abrechnung des Bauvorhabens wurde ein Betrag von 98.036,34 € nach 2022 übertragen. Hinzu kamen 7.000 € für die Straßenbegrünnung (auch ergebniswirksam). Die Auswirkung auf die Finanzrechnung mindert sich noch um die Kostenerstattung des an der Maßnahme beteiligten Abwasserwerks (rd. 75.000 €), so dass sich die Auswirkung auf die Finanzrechnung auf 30.036,34 € reduziert.
58	Endausbau Stichweg Wienhörsterbach (70STR084)	70.01	-7.000,00	-117.000,00	Die Vergabe der Bauleistungen erfolgte noch im Jahr 2021. Zur Ausführung gelangt das Vorhaben allerdings erst in 2022, weshalb die benötigten Haushaltsmittel (davon 7.000 €, die sich auch auf die Ergebnisrechnung auswirken) übertragen wurden.
59	Parkplätze Davidstraße (70STR087)	70.01	-5.000,00	-5.000,00	Restfinanzierung der Begrünnungsmaßnahmen an der Davidstraße
60	DIEK Lette: Straße Gemeindeplatz (70STR089)	70.01	-14.900,00	-85.335,17	Die noch nicht verausgabten Auszahlungsmittel (davon 14.900 € für den Festwert Grün) wurden nach 2022 übertragen, um die Verbindlichkeiten aus den Schlussrechnungen begleichen zu können.
61	DIEK Lette: Umgestaltung Alter Kirchplatz (70STR090)	70.01	0,00	-1.080.790,89	Auch bei dieser DIEK-Maßnahme war die Übertragung der noch benötigten Haushaltsmittel erforderlich, um die weiteren Zahlungen in 2022 vornehmen zu können. Dieser Betrag musste jedoch um 690.000 € zur Finanzierung von Mehrkosten aufgestockt werden. <u>Über diese Mehrkosten und deren Deckung wird die Verwaltung den Rat noch in einer separaten Sitzungsvorlage gemäß § 8 der Haushaltssatzung detaillierter informieren.</u>
62	DIEK Lette: Parkplatz am Gemeindeplatz (70STR091)	70.01	-6.300,00	-48.262,71	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Die Schlussrechnung konnte jedoch im Jahr 2021 nicht mehr vollständig erfolgen. Die in 2022 benötigten Haushaltsmittel betragen insgesamt 48.262,71 €, wobei sich die Begrünnungskosten von 6.300 € auch ergebniswirksam auswirken.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
63	Fußgängerüberweg Wiesenstraße/Gartenstraße (70STR097)	70.01	0,00	-24.000,00	Bei dieser Maßnahme, die im vergangenen Jahr nicht mehr durchgeführt wurde, erfolgte keine Neuveranschlagung im Haushaltsplan 2022. Deshalb wurden die Finanzmittel übertragen, damit das Vorhaben realisiert werden kann.
64	Ausbau von Wirtschaftswegen (70WEG001)	70.01	0,00	-635.645,98	Der Ausbau von mehreren Wirtschaftswegen bzw. Wegeabschnitten wurden bereits im Vorjahr vergeben. Die damit gebundenen Haushaltsmittel wurden damit in voller Höhe nach 2022 übertragen, um die Finanzierung sicherzustellen.
65	RadBahn Münsterland Coesfeld - Billerbeck (70WEG006)	70.01	0,00	-186.500,00	In der im Haushaltsplan 2022 aufgeführten Begründung zu diesem Projekt wurde bereits ausgeführt, dass eine Übertragung der in 2021 veranschlagten Haushaltsansätze notwendig werden könnte, da fraglich war, ob die Maßnahme noch in 2021 ausgeführt werden kann. Den Auszahlungsmitteln von 435.000 € stehen Fördermittel in Höhe von 248.500 € gegenüber, so dass die Finanzrechnung 2022 letztlich mit 186.500 € belastet wird.
66	Wirtschaftswege Baugebiet Meddingheide (70WEG007)	70.01	0,00	-24.000,00	Der Haushaltsansatz für Planungskosten von 24.000 € wurde nach 2022 übertragen, um die Gesamtmaßnahme gemeinsam mit dem im Haushalt 2022 veranschlagten Auszahlungsansatz von 500.000 € finanzieren zu können. Die Gesamtkosten betragen somit 524.000 €.
67	Berkel-Projekt Innenstadt (70GRÜ003)	70.01 / 90.30	0,00	-568.359,89	Für die Weiterführung des Berkel-Projekts waren noch verfügbare Auszahlungsmittel von 1.143.359,89 € nach 2022 zu übertragen. Da hierzu noch Fördermittel von 535.000 € und Beiträge von 40.000 € erwartet werden, beträgt die Belastung für den städt. Haushalt 568.359,89 €.
68	DIEK Lette: Umgestaltung des Gemeindeplatzes (70GRÜ007)	70.03	-9.000,00	-165.734,32	Zur Finanzierung der Schlussrechnung der Baukosten (156.734,32 €) und der Begrünungskosten (9.000,00 € = auch ergebniswirksam) war der Transfer des nebenstehenden Betrages erforderlich.
69	Spielgeräte für Kinderspielplätze (70KSP001)	70.04	0,00	-16.303,48	Für ein im Vorjahr erteilten Auftrag zur Lieferung eines Bauwerkgerüsts für den Kinderspielplatz am Lübbesmeyerweg wurden die Haushaltsmittel übertragen.
70	DIEK Lette: Dirtpark (70SON018)	70.04	0,00	-34.210,57	Das Projekt "Dirtpark" befindet sich noch in der Planungsphase und soll in 2022 umgesetzt werden. Die am Jahresende 2021 noch nicht verausgabten Haushaltsmittel wurden in voller Höhe nach 2022 übertragen, damit die Gesamtfinanzierung sichergestellt ist.
71	Klima- und Umweltschutz	70.07	-21.516,00	-21.516,00	Der Start des Zertifizierungsverfahrens "eca" hat sich in das Jahr 2022 verzögert. Hierfür sind 14.616,00 € eingeplant. Hinzu kommen noch 6.900,00 € für die Ausarbeitung eines nachhaltigen Industriegebiet-Konzepts am Beispiel der Erweiterung des Industrieparks Nord.Westfalen (IPNW).

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
72	Bauunterhaltung und Bewirtschaftung der städt. Gebäuden	70.10 / 70.15	-917.784,60	-917.784,60	Bei einigen der in 2021 vorgesehenen Maßnahmen war zum 31.12.2021 eine Leistungserbringung noch nicht erfolgt. Zur weiteren Finanzierung werden die Haushaltsmittel noch benötigt. Zudem wurden eingesparte Haushaltsmittel nach 2022 übertragen, um die zu erwartenden steigenden Energiepreise auffangen zu können. Die Gesamtaufwendungen von 1.067.784,60 € werden jedoch gemindert durch den noch ausstehenden Teil einer Landeszuwendung in Höhe von 150.000,00 €, die die Stadt Coesfeld noch für die Erneuerung der Prallschutzwände im Schulzentrum in 2022 erhält.
73	Erweiterung der ehem. Jakobischule (70GEB032)	70.10	0,00	-227.791,64	Zur Begleichung der Schlussrechnungen für die Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme an der ehem. Jakobischule war der nebenstehende Betrag in das Folgejahr zu übertragen.
74	Sanierung und Umbau Schulzentrum (70GEB034)	70.10	0,00	-3.294.851,00	Die in 2021 nicht verausgabten Haushaltsmittel wurden in voller Höhe nach 2022 übertragen, um die Maßnahme weiter fortführen zu können.
75	Kleinere Baumaßnahmen an Gebäuden (70GEB042)	70.10	0,00	-2.863,88	Eine kleinere Maßnahme konnte im Jahr 2021 nicht mehr schlussgerechnet werden.
76	DIEK Lette: Erweiterung Heimathaus (70GEB048)	70.10	0,00	-52.776,63	Zur Fortsetzung der Maßnahme wurden die am Jahresende noch verfügbaren Finanzmittel von 252.776,63 € in das Folgejahr übertragen. Die Belastung in der Finanzrechnung reduziert sich jedoch um die Fördermittel in Höhe von 200.000,00 €, da diese 2022 noch erwartet werden.
77	Erweiterung u. Umbau Heriburg-Gymnasium (70GEB055)	70.10	0,00	-510.417,61	Der Betrag wird in 2022 für die Gesamtfinanzierung des Schulbauprojektes benötigt.
78	Erweiterung Kita "Die Arche" (70GEB058)	70.10	0,00	-966.989,28	Auch bei dieser Fortsetzungsmaßnahme war die Übertragung sämtlicher am Jahresende nicht verausgabter Haushaltsmittel in Höhe von 302.456,36 € erforderlich. Zusätzlich waren 664.532,92 € für zusätzliche Mehrkosten bereitzustellen. <u>Über diese Mehrkosten und deren Deckung wird die Verwaltung den Rat noch in einer separaten Sitzungsvorlage gemäß § 8 der Haushaltssatzung detaillierter informieren.</u>
79	Erweiterung und Modernisierung Maria-Frieden-Schule (70GEB059)	70.10	0,00	-461.598,68	Zur Fortsetzung des Bauvorhabens wurden die am Jahresende noch verfügbaren Finanzmittel in das Folgejahr übertragen.
80	DIEK Lette: Modernisierung Heimathaus (70GEB061)	70.10	0,00	-343.273,53	Die Maßnahme hat sich verzögert, so dass der Transfer der verfügbaren Haushaltsmittel am Jahresende vorgenommen wurde.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2021)

Lfd.- Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2022	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2022	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
81	Umbau Serverraum Rathaus (70GEB070)	70.10	0,00	-35.000,00	Die Maßnahme konnte zum 31.12.2021 nicht abgeschlossen werden. Von den am Jahresende verfügbaren Mitteln von rd. 50.000 € wird jedoch nur noch ein Betrag von 35.000 € benötigt, so dass das Vorhaben um rd. 15.000 € günstiger abschließen wird.
82	Fahrradabstellanlage im neuen Bahnhofsgebäude (70IFM001)	70.10	0,00	-131.439,99	Aufgrund zeitlicher Verzögerungen bei der Erstellung des neuen Bahnhofsgebäudes waren die verfügbaren städt. Mittel in voller Höhe zur Errichtung der neuen Fahrradabstellanlage nach 2022 zu übertragen. Da hierzu auch Fördermittel erwartet werden, reduziert sich der städt. Eigenanteil in der Finanzrechnung 2022 auf 131.439,99 €.
83	Beschaffungen im BgA Sportstätten (70BGA004)	70.15	0,00	-11.984,30	Im Dezember 2021 wurde noch ein Auftrag zur Lieferung von zwei Zeittafeln erteilt. Die Lieferung erfolgt in 2022.
84	Fahrzeuge, Geräte, etc. Baubetriebshof (70KFZ001)	70.20	0,00	-327.010,13	Für in 2021 bestellte Fahrzeuge und Geräte werden die Finanzmittel in 2022 benötigt.
85	NaturBERKEL: Umsetzung WRRL Innenstadt (90WAS001)	90.30	0,00	-28.441,55	Für die Schlussrechnung der Bauleistungen im Rahmen der Arbeiten an der Innenstadt-Berkel war die Übertragung von Auszahlungsmitteln in Höhe von 112.412,61 € erforderlich. Da gleichzeitig noch eine ausstehende Landesförderung von 83.971,06 € erwartet wird, beträgt der Eigenanteil der Stadt Coesfeld 28.441,55 € im Jahr 2022.
86	NaturBERKEL: Umsetzung WRRL Fürstenwiesen (90WAS002)	90.30	0,00	-43.000,00	Die Kostenrechnung der Baumaßnahme wurde im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 noch einmal angepasst. Das Vorhaben soll in 2022 ausgeschrieben werden und im Herbst 2022 beginnen. Nach Abzug der Fördermittel verbleibt durch die Ermächtigungsübertragungen eine Belastung in der Finanzrechnung von 43.000 €.
Summe der übertragenen Ermächtigungen			-1.978.020,89	-17.392.281,86	
In der Ergebnisrechnung ergibt sich durch die Übertragung der Haushaltsmittel eine Verschlechterung in Höhe von			-1.978.020,89		
Das Defizit im Ergebnisplan 2022 lt. Haushaltsbuch beträgt			<u>-7.099.000,00</u>		
Es ist somit nunmehr von einem fortgeschriebenen Plandefizit auszugehen, und zwar in Höhe von			<u>-9.077.020,89</u>		